



sozialM^Wgenial

Schüler engagieren sich ★ in Hessen

STIFTUNG **AKTIVE
BÜRGERSCHAFT**

Eine Initiative der  **DZ BANK**
Die Initiativbank

STIFTUNG **AKTIVE
BÜRGERSCHAFT**

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken 

RECHERCHESTIPENDIUM FÜR SCHÜLERZEITUNGEN IN HESSEN

Herzlich Willkommen!

STIFTUNG **AKTIVE
BÜRGERSCHAFT**

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken 

HEUTE ERFAHREN SIE

- was sozialgenial - Schüler engagieren sich ist
- was das Recherchestipendium beinhaltet und wie Sie sich bewerben können
- was Service Learning ist

WER WIR SIND



Dr. Stefan Nährlich

Stiftung Aktive Bürgerschaft,
Geschäftsführer



Dr. Jörg Ernst

Stiftung Aktive Bürgerschaft,
Stellv. Programm-Leiter Service Learning



Caroline Deilmann

Stiftung Aktive Bürgerschaft,
Stellv. Programm-Leiterin Service Learning

SOZIALGENIAL - SCHÜLER ENGAGIEREN SICH

- teilnehmerstärkstes Service-Learning-Programm in Deutschland:
120.000 engagierte Schülerinnen und Schüler an 800 Schulen seit 2009
- Wir unterstützen Lehrerinnen und Lehrer dabei, Unterricht und bürgerschaftliches Engagement zu verbinden
- sozialgenial gibt es in Nordrhein-Westfalen und Hessen
- mitmachen bei sozialgenial können Schulen aller Schulformen der Sek. I und II
- das Mitmachen bei sozialgenial ist kostenlos dank der Förderung durch die DZ BANK und weiterer Genossenschaftsbanken vor Ort
- Unsere Kooperationspartner: Ministerium für Schule und Bildung NRW, Hessisches Kultusministerium

WARUM VERGEBEN WIR RECHERCHESTIPENDIEN?

DARUM VERGEBEN WIR RECHERCHESTIPENDIEN

2020 haben wir erstmals den Sonderpreis „sozialgenial“ beim Hessischen Schülerzeitungswettbewerb vergeben für Artikel über Service-Learning-Projekte an hessischen Schulen.

Die eingesendeten Beiträge haben uns gezeigt: Service Learning kann noch bekannter werden an den hessischen Schulen.

Deswegen vergeben wir jetzt bis zu drei Recherchestipendien à 100 Euro für Schülerzeitungsredakteure.

WAS SIND DIE BEDINGUNGEN FÜR EIN RECHERCHESTIPENDIUM?

FRAGE

Wer kann sich bewerben?

- Schülerzeitungsredakteure von weiterführenden Schulen in Hessen
- alleine oder als Gruppe

Mit was kann man sich bewerben?

- Recherchevorhaben zu einem Service-Learning-Projekt an der eigenen Schule oder an einer anderen Schule

FRAGE

Wie kann man sich bewerben?

Exposé, max. 1 DIN A4-Seite:

- Über welches Projekt wollt Ihr/wollen Sie berichten (wie heißt das Projekt, an welcher Schule findet es statt, worum geht es in dem Projekt)?
- Was ist für Euch/Sie das Spannende oder Besondere an dem Projekt?
- Wofür soll das Geld verwendet werden (Fahrkosten, Druckkosten, technisches Equipment etc.)?

Exposé per E-Mail an sozialgenial@aktive-buergerschaft.de

Bewerbungsfrist: 30.04.2021

FRAGE

Was beinhaltet das Recherchestipendium?

- 100 Euro zur Förderung eines Recherchevorhabens zu einem Service-Learning-Projekt an der eigenen Schule oder an einer anderen Schule
- Das Recherchevorhaben sollte bis Ende 2021 abgeschlossen sein
- Wir freuen uns, wenn Ihr/Sie uns den veröffentlichten Artikel zukommen lasst/lassen. Wir greifen den Artikel gerne in unserer Öffentlichkeitsarbeit auf.
- Die Verwendung des Geldes muss nicht belegt werden.

WAS IST EIGENTLICH SERVICE LEARNING?



WAS IST SERVICE LEARNING?

Service Learning ist ein Lehr- und Lernkonzept, das **Unterricht** und **bürgerschaftliches Engagement** miteinander verbindet.

Schülerinnen und Schüler engagieren sich

- in ihrem Stadtteil oder in ihrem Ort
- für soziale, ökologische, politische oder kulturelle Themen, die ihnen wichtig sind und die anderen Menschen oder der Gesellschaft insgesamt nützen
- zusammen mit gemeinnützigen Organisationen und Einrichtungen als Partner außerhalb der Schule, denen das Engagement zugute kommt oder die sie bei ihrem Engagement unterstützen

WAS IST SERVICE LEARNING?

Wichtig: Das Engagement der Schülerinnen und Schüler

- findet (überwiegend) in der Unterrichtszeit statt
- wird mit fachlichen Themen und Anforderungen aus dem Unterricht verbunden, z.B. die eigene Lesekompetenz verbessern, Wissen über Nachhaltigkeit und Artenvielfalt, Erkennen von Vorurteilen und Alltagsrassismus
- Lehrer und Schüler planen gemeinsam und reflektieren das Erlebte anschließend: Was haben wir erwartet - für uns persönlich, fachlich und gesellschaftlich? Was hat unser Engagement für einen Wert und Nutzen für die Gesellschaft, was habe ich persönlich gelernt und was fachlich?

BEISPIELPROJEKTE



- Darum ging es: Inklusion, Teilhabe, soziale Verantwortung
- Das machten die Schüler: Schüler mit und ohne Behinderung haben zusammen elektronische Taster gebaut, mit denen man z.B. Sprachcomputer benutzen kann
- Partner: Förderschule, zdi.Schülerlabor coolMINT
- Platz im Stundenplan: Wahlpflichtunterricht



- Darum ging es: Schulwegsicherheit, eigenständige Mobilität von Kindern fördern
- Das machten die Schüler: Umgestaltung des Schulwegs zur Grundschule: Stoppzeichen, Warnhinweise, Hüpfspiele auf dem Bürgersteig
- Partner: Grundschule, Polizei, Stadtplanungsamt
- Platz im Stundenplan: Wahlpflichtunterricht

BEISPIELPROJEKTE



- Darum ging es: Biodiversität und Artenvielfalt
- Das machten die Schüler: Anlage einer Bienenweide, Aufbau einer Schulimkerei und Vermarktung des eigenen Honigs
- Partner: Hobbyimker, Landschaftsgärtner
- Platz im Stundenplan: Fachunterricht, projektorientierte Schulsozialarbeit



- Darum ging es: Hilfe für Wohnungslose
- Das machten die Schülerinnen: Aufruf zum Malwettbewerb für einen Jahreskalender, der zugunsten der Wohnungsnotfallhilfe vor Ort verkauft wurde
- Partner: Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie
- Platz im Stundenplan: Fachunterricht („sozialgenial“)

VIELEN DANK!

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Bewerbung!

Bei Fragen:

E-Mail schreiben an sozialgenial@aktive-buergerschaft.de

Mehr über sozialgenial erfahren:

www.sozialgenial.de